



Sammlung Theaterzettel

Das grosse ABC (Monsieur Topaze)

Gitschel, Hans-Georg 1966-11-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 1966

DAS GROSSE ABC

(MONSIEUR TOPAZE)

KOMODIE IN VIER AKTEN
VON MARCEL PAGNOL
DEUTSCH VON HANS-JOACHIM PAULI

INSZENIERUNG

BUHNENBILD

KOSTUME

BUHNENMUSIK

WALTER JOKISCH a. G.
IRMGARD WEIHER
LIESELOTTE KLEIN

HANS-GEORG GITSCHEL

Regie-Assistent: Matthias Oeirich.

Inspizient: Gottfried Brösel / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Walter Immendorf / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Antertigung der Kostüme unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch Antertigung der Hasstrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Aufführungerechte: Drei Masken Verlag GmbH., München

TOPAZE. Lehrer im Internat Muche

MUCHE, Direktor des Internata

TAMISE, Lehrer im Internat Muche

PANICAULT, Lehrer im Internat Muche

LE RIBOUCHON, Pedell im Internat Muche

REGIS CASTEL-BENAC, Stadtrat

ROGER DE BERVILLE, ein junger eleganter Herr

EIN EHRWURDIGER GREIS

EIN POLIZIST

DIENER im Hause Castel-Bonac

SUZY COURTOIS, eine sehr hübsche Frau, Geliebte von Castel-Benec

ERNESTINE MUCHE

DIE BARONIN PITART-VERGNIOLLES

ERSTE STENOTYPISTIN

ZWEITE STENOTYPISTIN

VOLKER SPAHR

WALTER POTT

HEINZ TREUKE

JOHANNES HONIG

CHRISTIAN DOLNY

TONI BERGER

BERND RIPKEN

KAI MOLLER

JOHANNES KRAUSE

GOTTFRIED BROSEL

GERTRAUDE LEWISCH

GERTRUD NOTHHORN

ETTA SOSSNA

the state of the state of the

MARIANNE MOLITOR

INGEBORG STEINBACH

Schüler im Internat

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

PAUSE NACH DEM 2. AKT

20 MINUTEN